



## **Erfolgsstory**

### **Dr. Martin Nemetz**

*Head of Competence Center on Demand on Device Services bei der Hilti Aktiengesellschaft*

---

#### **■ Hintergrund**

*Dr. Martin Nemetz hat das Diplomstudium der Internationalen Betriebswirtschaft mit einer Spezialisierung in Wirtschaftsinformatik und das Doktoratsstudium der Wirtschaftsinformatik an der Universität Wien, Fakultät für Informatik absolviert. Mit dem Ziel im Spannungsfeld der Wirtschaft und Informatik in einer Führungsposition zu arbeiten, schloss er die Promotion im Jahr 2008 ab.*

Seine erste berufliche Station führte ihn in die IT des liechtensteinischen Bautechnologiekonzerns Hilti. Mittlerweile leitet er den Bereich „Competence Center on Demand on Device Services“, in welchem sich ein internationales Team mit den Themen Cloud Computing, Mobility und Social Collaboration auseinandersetzt. Zudem ist er Mitglied des IT-Boards bei der Hilti Aktiengesellschaft und trägt dort zur strategischen Ausrichtung der Konzern-IT bei.

#### **■ Was mir an meiner Arbeit bei Hilti besonders gut gefällt**

*„Die Möglichkeit neueste IT-Trends und deren Relevanz zu analysieren sowie im täglichen Geschäft innovative IT-Lösungen zu entwerfen und umzusetzen, ist für mich ein klassisches Anwendungsfeld der Wirtschaftsinformatik. Dort fühle ich mich beruflich zu Hause. Das ist der Grund, warum ich gerne – mit exzellent ausgebildeten Kollegen – in der Konzern-IT der Hilti arbeite.“*

Aktuell beschäftigt sich das Team rund um Dr. Nemetz mit der Entwicklung und flächendeckenden Einführung von mobile apps innerhalb der Vertriebsmannschaft der Hilti. Ein weiterer Schwerpunktbereich ist die Etablierung einer Cloud-basierten ERP-Lösung, welche in zunehmendem Maße für kleine bis mittelgroße Marktorganisationen von Hilti zum Einsatz kommt.

#### **■ Meine größte Herausforderung bei Hilti**

*„Die richtige IT-Lösung für den richtigen Fachbereich zu finden. Dabei aber nicht den Fokus auf das Wesentliche zu verlieren, ohne die Komplexität der IT-Landschaft übermäßig zu erhöhen.“*

Die weite Verbreitung der IT im privaten Bereich führt auch zu einer veränderten Wahrnehmung der IT in Konzernen. Kunden wie auch Nutzer erwarten eine intuitive und einfache Gestaltung von IT-Applikationen. Dies im komplexen Umfeld eines Konzerns zu etablieren, ist eine der großen Herausforderungen der kommenden Jahre. IT wird in diesem Rahmen zusehends zu einem strategischen Faktor.

#### **■ Welche beruflichen Ziele möchte ich in der Zukunft noch erreichen?**

*„Ich möchte mich weiterhin beruflich entwickeln und verantwortungsvolle Positionen im Führungsteam von Hilti übernehmen. Die Möglichkeit des aktiven*

*Gestaltens ist einer der wichtigsten Motivationsfaktoren in meinem beruflichen Leben – und dies möchte ich in Zukunft weiterhin fortführen.“*

■ **Das möchte ich jungen Wirtschaftsinformatikern auf den Weg geben:**

*„Wirtschaftsinformatik bedeutet vor allem die Kunst des konzeptionellen Denkens zu beherrschen.“*

Tauchen Sie ein die spannende Welt der Wirtschaftsinformatik und versuchen Sie die Konzepte hinter den Anwendungsfällen zu durchschauen. Lernen Sie dabei die Sprache und die Methoden der Wirtschaftsinformatik und tauschen Sie sich regelmässig mit Kollegen, Lektoren und Professoren aus – die Wirtschaftsinformatik entwickelt sich rasant weiter!

Die Promotion ist eine wunderbare Möglichkeit einen Teilbereich der Wirtschaftsinformatik zu vertiefen wie auch das konzeptionelle Denken an sich zu stärken. Sie werden überrascht sein, wie oft Sie im Berufsleben auf diese Erfahrungen zurückgreifen werden.